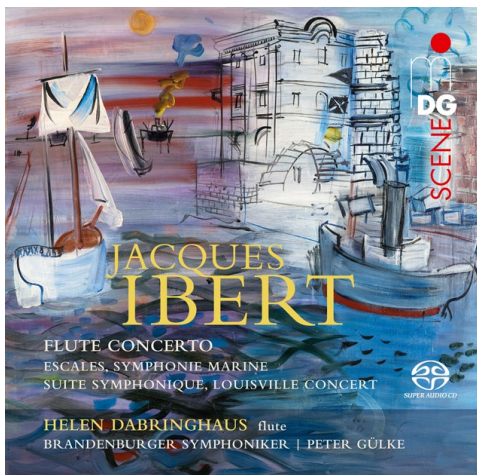


AUDIO



Nr. 07/2021



Jacques Ibert

Orchesterwerke

Helen Dabringhaus, Flöte
Brandenburger Symphoniker
Peter Gülke, Dirigent

MDG 901 2185-6



Mit der Nachwuchssolistin Helen Dabringhaus klingt Iberts Flötenkonzert (1932) witzig und spritzig – wie Bebop in sprühender Lebensfreude. Augenblicke später, im Andante, zaubern die Brandenburger Symphoniker unter dem großartigen Peter Gülke eine wundersam schwebende, sinnlich flirrende Atmosphäre herbei, überwölbt von samtene[n] Flötenkantilenen. Superb ausgeleuchtet, bietet das Album noch mehr: die „Suite Symphonique“ etwa (1931), eine farbenfrohe durchpulste Paris-Revue mit ratternder Métro, sanften Muezzin-Gesängen, schrägem Ragtime, Walzerschmäh und fetzigen Music-Hall-Sounds aus dem Bois de Boulogne. Stark. Mehr von Ibert! **Otto Paul Burkhardt**